

Rembrandts Radierungen im Holbein-Verlag

Das ganze radierete Werk Rembrandts, umfassend ca. 330 Originalradierungen des Meisters erscheint in drei Bänden (in Mappenform, in Großfolioformat), deren zweiter aus technischen Gründen im Herbst 1914 zuerst ausgegeben wird. Die beiden anderen Bände folgen in Zwischenräumen von je etwa 6 Monaten. Die Herausgabe liegt in Händen von Professor Dr. Jaro Springer. Für die Nachbildungen werden die besten Frühdrucke im Kgl. Kupferstichkabinett zu Berlin und im Rijksprentenkabinett zu Amsterdam benutzt. Herr Prof. Springer überwacht die Reproduktion bis ins kleinste und schreibt außerdem einen einleitenden Text zum Werke, der dem Kunstfreunde alles sagt, was zum Verständnis des graphischen Werkes Rembrandts notwendig ist, der aber auch für den Kunstgelehrten von Wert und Interesse sein wird. Die Anordnung innerhalb des Werkes wird eine chronologische sein; alle Blätter werden in Originalgröße reproduziert mit Ausnahme einzelner ganz großer Stücke, die, um das Format des Werkes nicht gar zu unhandlich zu machen, auf das Format des Hundertguldenblattes, das noch in Originalgröße gegeben wird, verkleinert werden.

Nr. 1 — 50 wird auf handgeschöpftes Japanpapier gedruckt, jedes Blatt wird in Kulisse gelegt. Jeden Band umschließt eine vornehme, solide Halbledermappe, für deren Herstellung ein edles Leder und wertvoller Überzugstoff verwandt wird. Jeder Band kostet in dieser Liebhaberausgabe M. 200.—.

Nr. 51 — 500 wird auf handgeschöpftes und für diesen Zweck besonders hergestelltes Papier aus der Papierfabrik Van Gelder Zonen in Amsterdam gedruckt; die Radierungen werden flottant auf Karton gesetzt und die einzelnen Bände von soliden Leinenmappen umschlossen sein. Diese Ausgabe kostet pro Band (mit ca. 110 Radierungen) M. 50.—.

Nachdem diese 500 Exemplare subskribiert sind, kostet jedes weitere Exemplar M. 180.— (M. 60.— pro Band).



Es wird schon in den nächsten Tagen ein gut ausgestatteter Prospekt ausgegeben, dem ein Probestück beigelegt ist. Derselbe steht allen Firmen, die Exemplare zum Subskriptionspreis fest bestellen, unentgeltlich zur Verfügung. Wir liefern während der Dauer des Subskriptionspreises zu M. 37.50 bar pro Band; die Luxusausgabe auf Japanpapier zu M. 150.— bar pro Band. Einzelne Bände werden nicht abgegeben; der Ankauf des erst erscheinenden Bandes verpflichtet ausnahmslos auch zur Abnahme der beiden anderen Bände.